

PRESSE-INFORMATION



**ÄRZTEKAMMER
HAMBURG**
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Steigende Corona-Infektionszahlen

Hygienemaßnahmen beachten und Impfangebote wahrnehmen

Hamburg, 15. Juni 2022. Angesichts der erneut steigenden Corona-Infektionszahlen ruft die Ärztekammer Hamburg die Bürgerinnen und Bürger der Stadt dazu auf, wieder stärker auf Hygienemaßnahmen zu achten und Impfangebote wahrzunehmen. „Die steigenden Infektionszahlen zeigen, dass die Pandemie nicht vorbei ist, auch wenn schwere Krankheitsverläufe aktuell glücklicherweise selten sind. Jede und jeder kann und sollte daher eigenverantwortlich handeln. Das heißt: die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln befolgen und sich – sofern noch nicht geschehen – vollständig impfen lassen“, so Dr. Pedram Emami, Präsident der Ärztekammer Hamburg.

„Für die schutzbedürftigen und vulnerablen Gruppen unserer Gesellschaft, die wir in der Pandemie weiterhin unterstützen müssen, ist es unbedingt erforderlich, auf die jeweilige Situation zugeschnittene Informations- und Schutzkonzepte zu entwickeln“, fordert zudem PD Dr. Birgit Wulff, Vizepräsidentin der Ärztekammer Hamburg. Emami und Wulff appellieren daher an die Politik, differenzierte Maßnahmen zum Schutz dieser Menschen schon jetzt zu bedenken, zu konzipieren und rechtzeitig umzusetzen.

Große Anerkennung gebühre den Ärztinnen und Ärzten und ihren Teams, für die es auch im Sommer keine Pause von der Pandemie gebe, so Emami und Wulff weiter. Sie blieben durch Impfungen sowie Beratung und Betreuung von schwerer erkrankten Corona-Patientinnen und Patienten weiterhin stark gefordert.

Pressestelle der Ärztekammer Hamburg

Telefon: 040/ 20 22 99 200

Rückfragen an: Sebastian Franke / 15.6.2022